



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Christoph Maier AfD**
vom 04.05.2026

Kapazitäten, Auslastung und Kosten staatlicher Asylunterkünfte in Bayern

Die Unterbringung von Asylbewerbern stellt den Freistaat Bayern vor erhebliche organisatorische und finanzielle Herausforderungen. Neben der Bereitstellung von Unterbringungskapazitäten sind insbesondere die tatsächliche Auslastung der Einrichtungen sowie die damit verbundenen Kosten von Bedeutung für eine sachgerechte Bewertung der aktuellen Situation und der Belastung der staatlichen Unterbringungsstrukturen.

Vor diesem Hintergrund ist eine aktuelle und möglichst differenzierte Übersicht über Kapazitäten, Auslastungsquoten sowie die Kosten staatlicher Asylunterkünfte in den bayerischen Landkreisen und kreisfreien Städten erforderlich.

Die Staatsregierung wird gefragt:

- | | | |
|-----|---|---|
| 1.1 | Wie hoch war die Kapazität der staatlichen Asylunterkünfte in den einzelnen bayerischen Landkreisen und kreisfreien Städten zum Stand 1. Januar 2026? | 3 |
| 1.2 | Wie hoch ist die Kapazität der staatlichen Asylunterkünfte in den einzelnen bayerischen Landkreisen und kreisfreien Städten zum aktuellen Stand? | 3 |
| 1.3 | Wie hoch ist die Kapazität der staatlichen Asylunterkünfte aktuell in den einzelnen bayerischen Landkreisen und kreisfreien Städten pro 1 000 Einwohner? | 3 |
| 2.1 | Wie viele Personen waren zum Stand 1. Januar 2026 in staatlichen Asylunterkünften in den einzelnen bayerischen Landkreisen und kreisfreien Städten untergebracht? | 3 |
| 2.2 | Wie viele Personen sind zum aktuellen Stand in staatlichen Asylunterkünften in den einzelnen bayerischen Landkreisen und kreisfreien Städten untergebracht? | 3 |
| 2.3 | Wie hoch war bzw. ist die Auslastungsquote der staatlichen Asylunterkünfte in den einzelnen bayerischen Landkreisen und kreisfreien Städten zum Stand 1. Januar 2026 sowie zum aktuellen Stand? | 3 |
| 3.1 | Welche Kosten sind den sieben bayerischen Regierungsbezirken durch den Betrieb staatlicher Asylunterkünfte in den letzten drei Monaten jeweils entstanden? | 4 |

3.2	Wie hoch sind die monatlichen Kosten pro untergebrachter Person in den letzten drei Monaten in den einzelnen Regierungsbezirken?	4
3.3	Wie verteilen sich die durchschnittlichen monatlichen Kosten der letzten drei Monate in den einzelnen Regierungsbezirken auf die wesentlichen Kostenarten?	4
4.1	Wie viele staatliche Asylunterkünfte bestehen derzeit in den einzelnen Regierungsbezirken?	4
4.2	Wie viele dieser Unterkünfte wurden seit dem 1. Januar 2026 neu in Betrieb genommen?	4
4.3	Wie viele Unterkünfte wurden seit dem 1. Januar 2026 geschlossen?	5
5.1	Wie viele Personen sind aktuell in ANKER-Zentren untergebracht?	5
5.2	Wie viele Personen sind aktuell in staatlichen Gemeinschaftsunterkünften untergebracht?	5
5.3	Wie viele Personen sind aktuell in sonstigen staatlich betriebenen oder angemieteten Unterkünften untergebracht?	5
6.1	Was sind die zehn häufigsten Herkunftsländer der aktuell in staatlichen Asylunterkünften untergebrachten Personen?	5
6.2	Wie viele Personen in staatlichen Asylunterkünften stammen aktuell aus sicheren Herkunftsstaaten?	6
6.3	Wie viele Personen in staatlichen Asylunterkünften haben aktuell einen abgelehnten Asylantrag?	6
7.1	Welche Entwicklung der Zahl der in staatlichen Asylunterkünften untergebrachten Personen erwartet die Staatsregierung bis zum Ende des laufenden Jahres?	6
7.2	Welche Entwicklung der Kosten für staatliche Asylunterkünfte erwartet die Staatsregierung bis zum Ende des laufenden Jahres?	6
7.3	Welche Entwicklung der Unterbringungskapazitäten staatlicher Asylunterkünfte erwartet die Staatsregierung bis zum Ende des laufenden Jahres?	6
	Anlage 1	7
	Anlage 2	12
	Anlage 3	17
	Anlage 4	20
	Hinweise des Landtagsamts	22

Antwort

des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration
vom 09.06.2026

1.1 Wie hoch war die Kapazität der staatlichen Asylunterkünfte in den einzelnen bayerischen Landkreisen und kreisfreien Städten zum Stand 1. Januar 2026?

1.2 Wie hoch ist die Kapazität der staatlichen Asylunterkünfte in den einzelnen bayerischen Landkreisen und kreisfreien Städten zum aktuellen Stand?

Die Fragen 1.1 und 1.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Siehe Anlage 1.

1.3 Wie hoch ist die Kapazität der staatlichen Asylunterkünfte aktuell in den einzelnen bayerischen Landkreisen und kreisfreien Städten pro 1 000 Einwohner?

Das Verhältnis von Kapazitäten in Asylunterkünften zur Einwohnerzahl von Landkreisen bzw. kreisfreien Städten wird durch das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration nicht flächendeckend statistisch auswertbar erfasst und kann auch unter Berücksichtigung der Bedeutung des parlamentarischen Fragerechts (Art. 13 Abs. 2, 16a Abs. 1 und 2 Satz 1 Bayerische Verfassung – BV) nicht mit verhältnismäßigem Verwaltungsaufwand ermittelt werden.

2.1 Wie viele Personen waren zum Stand 1. Januar 2026 in staatlichen Asylunterkünften in den einzelnen bayerischen Landkreisen und kreisfreien Städten untergebracht?

2.2 Wie viele Personen sind zum aktuellen Stand in staatlichen Asylunterkünften in den einzelnen bayerischen Landkreisen und kreisfreien Städten untergebracht?

Die Fragen 2.1 und 2.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Siehe Anlage 2.

2.3 Wie hoch war bzw. ist die Auslastungsquote der staatlichen Asylunterkünfte in den einzelnen bayerischen Landkreisen und kreisfreien Städten zum Stand 1. Januar 2026 sowie zum aktuellen Stand?

Siehe Anlage 3.

3.1 Welche Kosten sind den sieben bayerischen Regierungsbezirken durch den Betrieb staatlicher Asylunterkünfte in den letzten drei Monaten jeweils entstanden?

Die Asylunterbringung ist in Bayern eine staatliche Aufgabe. Demnach sind die Regierungen und Kreisverwaltungsbehörden zuständig für die Unterbringung von Asylbewerbern. Die Kosten für die Asylunterbringung werden in Bayern vom Freistaat Bayern getragen. Die (Regierungs-)Bezirke als kommunale Gebietskörperschaften sind für die Asylunterbringung nicht zuständig, ihnen entstehen hierfür daher auch keine Kosten.

3.2 Wie hoch sind die monatlichen Kosten pro untergebrachter Person in den letzten drei Monaten in den einzelnen Regierungsbezirken?

3.3 Wie verteilen sich die durchschnittlichen monatlichen Kosten der letzten drei Monate in den einzelnen Regierungsbezirken auf die wesentlichen Kostenarten?

Die Fragen 3.2 und 3.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Der bayerische Staatshaushalt sieht keine Aufteilung auf die einzelnen Regierungsbezirke vor, daher werden die bayernweiten Gesamtausgaben aufgeführt (siehe Anlage 4). Die genannten Beträge stellen ausschließlich auf die Fälligkeit bzw. den erfolgten Zahlungszeitpunkt ab und nicht auf den Zeitraum, für den diese bestimmt sind. Das gilt insbesondere für das nachgelagerte Erstattungsverfahren nach Art. 8 Aufnahmegesetz (AufnG), bei dem die Kommunen für einen rückwirkenden Zeitraum von bis zu zwölf Monaten Kosten zur Erstattung beantragen können. In der Folge ergeben sich insbesondere bei den Erstattungen bei einem Vergleich der monatlichen Ausgaben Schwankungen. Der Umrechnung der Ausgaben der letzten Monate auf Kosten pro Person pro Monat kann deshalb kein valider Aussagewert beigemessen werden.

4.1 Wie viele staatliche Asylunterkünfte bestehen derzeit in den einzelnen Regierungsbezirken?

Die Anzahl der Asylunterkünfte stellt sich laut integriertem Migrantensverwaltungssystem (iMVS) mit Stand 30.04.2026 wie folgt dar:

	Anzahl
Oberbayern	rd. 2.500
Niederbayern	rd. 250
Oberpfalz	rd. 550
Oberfranken	rd. 700
Mittelfranken	rd. 600
Unterfranken	rd. 600
Schwaben	rd. 900

4.2 Wie viele dieser Unterkünfte wurden seit dem 1. Januar 2026 neu in Betrieb genommen?

4.3 Wie viele Unterkünfte wurden seit dem 1. Januar 2026 geschlossen?

Die Fragen 4.2 und 4.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Diese Parameter werden in iMVS nicht statistisch erfasst und können auch unter Berücksichtigung der Bedeutung des parlamentarischen Fragerechts (Art. 13 Abs. 2, 16a Abs. 1 und 2 Satz 1 BV) nicht mit verhältnismäßigem Verwaltungsaufwand ermittelt werden.

5.1 Wie viele Personen sind aktuell in ANKER-Zentren untergebracht?

5.2 Wie viele Personen sind aktuell in staatlichen Gemeinschaftsunterkünften untergebracht?

5.3 Wie viele Personen sind aktuell in sonstigen staatlich betriebenen oder angemieteten Unterkünften untergebracht?

Die Fragen 5.1 bis 5.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Zahl der in Asylunterkünften untergebrachten Personen verteilt sich laut iMVS mit Stand 30. April 2026 wie folgt auf die verschiedenen Unterkunftsarten:

Unterkunftsart	Anzahl
ANKER	rd. 9800
Gemeinschaftsunterkunft	rd. 26 000
Dezentrale Unterkunft	rd. 82 200

6.1 Was sind die zehn häufigsten Herkunftsländer der aktuell in staatlichen Asylunterkünften untergebrachten Personen?

Die zehn häufigsten Herkunftsländer der in Asylunterkünften untergebrachten Personen stellen sich laut iMVS aktuell (Stand 30. April 2026) wie folgt dar:

Top-10-Herkunftsländer
Ukraine
Afghanistan
Syrien
Türkei
Nigeria
Irak
Somalia
Russische Föderation
Iran
Äthiopien

6.2 Wie viele Personen in staatlichen Asylunterkünften stammen aktuell aus sicheren Herkunftsstaaten?

Laut iMVS sind mit Stand 30. April 2026 rund 1 250 Personen aus sicheren Herkunftsstaaten (§ 29a Abs. 2 Asylgesetz [AsylG] i. V. m. Anlage II zu § 29a AsylG) in Asylunterkünften untergebracht.

6.3 Wie viele Personen in staatlichen Asylunterkünften haben aktuell einen abgelehnten Asylantrag?

Zum Stand 30. April 2026 sind laut iMVS rund 10 700 Asylbewerber mit abgelehntem Asylantrag in Asylunterkünften untergebracht.

7.1 Welche Entwicklung der Zahl der in staatlichen Asylunterkünften untergebrachten Personen erwartet die Staatsregierung bis zum Ende des laufenden Jahres?

Die Asylwende kommt vor Ort an. Die Zahl der in Asylunterkünften untergebrachten Personen hat sich laut iMVS von rund 138 000 Ende 2024 auf aktuell (Stand 30. April 2026) rd. 118 000 reduziert. Die Zugänge von neuen Asylbewerbern nach Bayern sind aktuell weiterhin rückläufig. So hat sich der Zugang von Asylbewerbern im 1. Quartal 2026 gegenüber 2025 nochmals mehr als halbiert. Wie sich der Zugang und damit die Zahl der in Asylunterkünften Untergebrachten im Laufe des Jahres weiter entwickeln wird, lässt sich nicht seriös prognostizieren.

7.2 Welche Entwicklung der Kosten für staatliche Asylunterkünfte erwartet die Staatsregierung bis zum Ende des laufenden Jahres?

Der Sollansatz für das Jahr 2026 lässt sich Kapitel 03 13 entnehmen. In welcher Höhe diese Kosten tatsächlich anfallen, ist v. a. von der Entwicklung der Zahlen abhängig; auf die Antworten zu Fragen 7.1 und 7.3 wird verwiesen.

7.3 Welche Entwicklung der Unterbringungskapazitäten staatlicher Asylunterkünfte erwartet die Staatsregierung bis zum Ende des laufenden Jahres?

Der Prozess zur spürbaren Reduzierung der Unterkunftsplätze wurde Anfang Juli 2025 gestartet. Zu diesem Zeitpunkt lag die regelmäßig belegbare Bettenkapazität bei rd. 147 500 Plätzen. Bis Ende des Jahres 2026 ist das Ziel, demgegenüber eine Reduzierung um mindestens 20 000 zu erreichen.

Anlage 1

Kreisverwaltungsbehörde	regelmäßig belegbare Bettenkapazität der Asylunterkünfte lt. iMVS (Stand 31.12.2025)
Aichach-Friedberg LK	1999
Altötting LK	1642
Amberg KS	367
Amberg-Weizbach LK	1270
Ansbach KS	495
Ansbach LK	2 171
Aschaffenburg KS	789
Aschaffenburg LK	1 246
Augsburg KS	3 585
Augsburg LK	2 584
Bad Kissingen LK	935
Bad Tölz-Wolfratshausen LK	2 555
Bamberg KS	1 702
Bamberg LK	1 583
Bayreuth KS	791
Bayreuth LK	700
Berchtesgadener Land LK	1 182
Cham LK	1 270
Coburg KS	271
Coburg LK	1 343
Dachau LK	2 150
Deggendorf LK	1 254
Dillingen a. d. Donau LK	1 389
Dingolfing-Landau LK	922
Donau-Ries LK	1 892
Ebersberg LK	1 353
Eichstätt LK	2 211
Erding LK	2 706
Erlangen KS	682
Erlangen-Höchststadt LK	1 104
Forchheim LK	2 170
Freising LK	2 166
Freyung-Grafenau LK	729
Fürstentumbruck LK	3 222
Fürth KS	1 131
Fürth LK	858
Garmisch-Partenkirchen LK	2 103
Günzburg LK	1 490
Haßberge LK	1 441
Hof KS	213
Hof LK	1 017
Ingolstadt KS	1 294
Kaufbeuren KS	514

Kreisverwaltungsbehörde	regelmäßig belegbare Bettenkapazität der Asylunterkünfte lt. iMVS (Stand 31.12.2025)
Kelheim LK	1 491
Kempten (Allgäu) KS	1 003
Kitzingen LK	840
Kronach LK	624
Kulmbach LK	765
Landsberg am Lech LK	1 984
Landshut KS	746
Landshut LK	1 392
Lichtenfels LK	833
Lindau (Bodensee) LK	1 056
Main-Spessart LK	1 464
Memmingen KS	747
Miesbach LK	1 106
Miltenberg LK	1 976
Mühldorf a. Inn LK	1 892
München LK	5 215
München, Landeshauptstadt KS	13 191
Neuburg-Schrobenhausen LK	1 126
Neumarkt i. d. OPf. LK	1 289
Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim L	768
Neustadt a. d. Waldnaab LK	1 265
Neu-Ulm LK	2 209
Nürnberg KS	5 336
Nürnberger Land LK	1 682
Oberallgäu LK	1 947
Ostallgäu LK	1 138
Passau KS	255
Passau LK	1 526
Pfaffenhofen a. d. Ilm LK	1 950
Regen LK	472
Regensburg KS	1 918
Regensburg LK	1 950
Rhön-Grabfeld LK	449
Rosenheim KS	991
Rosenheim LK	3 417
Roth LK	1 407
Rottal-Inn LK	923
Schwabach KS	466
Schwandorf LK	1 696
Schweinfurt KS	495
Schweinfurt LK	1 599
Starnberg LK	2 122
Straubing KS	500
Straubing-Bogen LK	730

Kreisverwaltungsbehörde	regelmäßig belegbare Bettenkapazität der Asylunterkünfte lt. iMVS (Stand 31.12.2025)
Tirschenreuth LK	644
Traunstein LK	2019
Unterallgäu LK	1462
Weiden i. d. OPf. KS	439
Weilheim-Schongau LK	2450
Weißenburg-Gunzenhausen LK	1090
Wunsiedel i. Fichtelgebirge LK	638
Würzburg KS	1 142
Würzburg LK	1584

regelmäßig belegbare Bettenkapazität der Asylunterkünfte lt. iMVS (Stand 30.04.2026)
1999
1650
353
1264
450
2045
789
1 161
3559
2497
899
2393
1593
1583
753
682
1066
1321
278
1343
2150
1254
1349
982
1862
1284
2157
2706
637
1104
2211
2265
668

regelmäßig belegbare Bettenkapazität der Asylunterkünfte lt. iMVS (Stand 30.04.2026)
3244
1062
858
2103
1283
1441
213
1062
1184
430
1411
943
840
539
702
1984
634
1392
833
1051
1420
747
1106
1924
1898
5179
13056
1120
1217
768
1140
2110
4894
1741
2003
1097
255
1334
2006
401
1918
1894
465
991

regelmäßig belegbare Bettenkapazität der Asylunterkünfte lt. iMVS (Stand 30.04.2026)
3 374
1 338
923
509
1 545
242
1 463
2 009
500
787
551
2 058
1 462
372
2 452
1 033
560
1 106
1 584

Anlage 2

Kreisverwaltungsbehörde	Belegung der Asylunterkünfte lt. iMVS (Stand 31.12.2025)
Aichach-Friedberg LK	1 622
Altötting LK	1 331
Amberg KS	271
Amberg-Weizsach LK	1 029
Ansbach KS	346
Ansbach LK	1 864
Aschaffenburg KS	706
Aschaffenburg LK	1 168
Augsburg KS	2 855
Augsburg LK	2 037
Bad Kissingen LK	807
Bad Tölz-Wolfratshausen LK	1 812
Bamberg KS	1 361
Bamberg LK	1 483
Bayreuth KS	532
Bayreuth LK	610
Berchtesgadener Land LK	1 055
Cham LK	869
Coburg KS	225
Coburg LK	934
Dachau LK	1 806
Deggendorf LK	744
Dillingen a. d. Donau LK	916
Dingolfing-Landau LK	853
Donau-Ries LK	1 492
Ebersberg LK	1 447
Eichstätt LK	1 927
Erding LK	2 387
Erlangen KS	416
Erlangen-Höchststadt LK	921
Forchheim LK	1 630
Freising LK	2 135
Freyung-Grafenau LK	516
Fürstentumbruck LK	3 142
Fürth KS	777
Fürth LK	516
Garmisch-Partenkirchen LK	2 090
Günzburg LK	1 185
Haßberge LK	1 068
Hof KS	123
Hof LK	682
Ingolstadt KS	859
Kaufbeuren KS	356

Kreisverwaltungsbehörde	Belegung der Asylunterkünfte lt. iMVS (Stand 31.12.2025)
Kelheim LK	1 055
Kempten (Allgäu) KS	634
Kitzingen LK	722
Kronach LK	542
Kulmbach LK	592
Landsberg am Lech LK	1 794
Landshut KS	648
Landshut LK	1 212
Lichtenfels LK	647
Lindau (Bodensee) LK	900
Main-Spessart LK	1 086
Memmingen KS	399
Miesbach LK	939
Miltenberg LK	1 691
Mühldorf a. Inn LK	1 724
München LK	4 808
München, Landeshauptstadt KS	11 409
Neuburg-Schrobenhausen LK	1 057
Neumarkt i. d. OPf. LK	1 094
Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim L	616
Neustadt a. d. Waldnaab LK	996
Neu-Ulm LK	1 894
Nürnberg KS	3 497
Nürnberger Land LK	1 126
Oberallgäu LK	1 839
Ostallgäu LK	1 036
Passau KS	182
Passau LK	1 393
Pfaffenhofen a. d. Ilm LK	1 915
Regen LK	322
Regensburg KS	1 527
Regensburg LK	1 713
Rhön-Grabfeld LK	385
Rosenheim KS	901
Rosenheim LK	3 292
Roth LK	900
Rottal-Inn LK	732
Schwabach KS	312
Schwandorf LK	1 161
Schweinfurt KS	396
Schweinfurt LK	1 353
Starnberg LK	2 153
Straubing KS	426
Straubing-Bogen LK	623

Kreisverwaltungsbehörde	Belegung der Asylunterkünfte lt. iMVS (Stand 31.12.2025)
Tirschenreuth LK	485
Traunstein LK	2009
Unterallgäu LK	1383
Weiden i. d. OPf. KS	338
Weilheim-Schongau LK	2066
Weißenburg-Gunzenhausen LK	857
Wunsiedel i. Fichtelgebirge LK	371
Würzburg KS	1032
Würzburg LK	1575

Belegung der Asylunterkünfte lt. iMVS (Stand 30.04.2026)
1520
1271
256
953
329
1814
741
1059
2701
1879
750
1757
1090
1439
470
528
937
876
234
912
1724
821
847
782
1376
1331
1816
2237
416
960
1607
2126
457

Belegung der Asylunterkünfte lt. iMVS (Stand 30.04.2026)
3033
784
504
1985
1053
1057
115
681
633
294
1047
601
730
446
535
1702
563
1199
617
817
1079
411
850
1589
1641
4728
11289
995
1031
571
890
1867
3295
1161
1670
897
191
1154
1870
263
1418
1527
373
871

Belegung der Asylunterkünfte lt. iMVS (Stand 30.04.2026)
3284
862
679
314
994
189
1190
1957
416
562
386
1917
1305
254
2009
789
333
982
1534

Anlage 3

Kreisverwaltungsbehörde	Auslastung der Asyl- unterkünfte lt. iMVS (Stand 31.12.2025)	Auslastung der Asyl- unterkünfte lt. iMVS (Stand 30.04.2026)
Aichach-Friedberg LK	81 Prozent	76 Prozent
Altötting LK	81 Prozent	77 Prozent
Amberg KS	74 Prozent	73 Prozent
Amberg-Sulzbach LK	81 Prozent	75 Prozent
Ansbach KS	70 Prozent	73 Prozent
Ansbach LK	86 Prozent	89 Prozent
Aschaffenburg KS	90 Prozent	94 Prozent
Aschaffenburg LK	94 Prozent	91 Prozent
Augsburg KS	80 Prozent	76 Prozent
Augsburg LK	79 Prozent	75 Prozent
Bad Kissingen LK	86 Prozent	83 Prozent
Bad Tölz-Wolfratshausen LK	71 Prozent	73 Prozent
Bamberg KS	80 Prozent	68 Prozent
Bamberg LK	94 Prozent	91 Prozent
Bayreuth KS	67 Prozent	62 Prozent
Bayreuth LK	87 Prozent	77 Prozent
Berchtesgadener Land LK	89 Prozent	88 Prozent
Cham LK	68 Prozent	66 Prozent
Coburg KS	83 Prozent	84 Prozent
Coburg LK	70 Prozent	68 Prozent
Dachau LK	84 Prozent	80 Prozent
Deggendorf LK	59 Prozent	65 Prozent
Dillingen a. d. Donau LK	66 Prozent	63 Prozent
Dingolfing-Landau LK	93 Prozent	80 Prozent
Donau-Ries LK	79 Prozent	74 Prozent
Ebersberg LK	107 Prozent	104 Prozent
Eichstätt LK	87 Prozent	84 Prozent
Erding LK	88 Prozent	83 Prozent
Erlangen KS	61 Prozent	65 Prozent
Erlangen-Höchstädt LK	83 Prozent	87 Prozent
Forchheim LK	75 Prozent	73 Prozent
Freising LK	99 Prozent	94 Prozent
Freyung-Grafenau LK	71 Prozent	68 Prozent
Fürstenfeldbruck LK	98 Prozent	93 Prozent
Fürth KS	69 Prozent	74 Prozent
Fürth LK	60 Prozent	59 Prozent
Garmisch-Partenkirchen LK	99 Prozent	94 Prozent
Günzburg LK	80 Prozent	82 Prozent
Haßberge LK	74 Prozent	73 Prozent
Hof KS	58 Prozent	54 Prozent
Hof LK	67 Prozent	64 Prozent
Ingolstadt KS	66 Prozent	53 Prozent
Kaufbeuren KS	69 Prozent	68 Prozent

Kreisverwaltungsbehörde	Auslastung der Asyl- unterkünfte lt. iMVS (Stand 31.12.2025)	Auslastung der Asyl- unterkünfte lt. iMVS (Stand 30.04.2026)
Kelheim LK	71 Prozent	74 Prozent
Kempten (Allgäu) KS	63 Prozent	64 Prozent
Kitzingen LK	86 Prozent	87 Prozent
Kronach LK	87 Prozent	83 Prozent
Kulmbach LK	77 Prozent	76 Prozent
Landsberg am Lech LK	90 Prozent	86 Prozent
Landshut KS	87 Prozent	89 Prozent
Landshut LK	87 Prozent	86 Prozent
Lichtenfels LK	78 Prozent	74 Prozent
Lindau (Bodensee) LK	85 Prozent	78 Prozent
Main-Spessart LK	74 Prozent	76 Prozent
Memmingen KS	53 Prozent	55 Prozent
Miesbach LK	85 Prozent	77 Prozent
Miltenberg LK	86 Prozent	83 Prozent
Mühldorf a. Inn LK	91 Prozent	86 Prozent
München LK	92 Prozent	91 Prozent
München, Landeshauptstadt KS	86 Prozent	86 Prozent
Neuburg-Schrobenhausen LK	94 Prozent	89 Prozent
Neumarkt i. d. OPf. LK	85 Prozent	85 Prozent
Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim LK	80 Prozent	74 Prozent
Neustadt a. d. Waldnaab LK	79 Prozent	78 Prozent
Neu-Ulm LK	86 Prozent	89 Prozent
Nürnberg KS	66 Prozent	67 Prozent
Nürnberger Land LK	67 Prozent	67 Prozent
Oberallgäu LK	94 Prozent	83 Prozent
Ostallgäu LK	91 Prozent	82 Prozent
Passau KS	71 Prozent	75 Prozent
Passau LK	91 Prozent	87 Prozent
Pfaffenhofen a.d. Ilm LK	98 Prozent	93 Prozent
Regen LK	68 Prozent	66 Prozent
Regensburg KS	80 Prozent	74 Prozent
Regensburg LK	88 Prozent	81 Prozent
Rhön-Grabfeld LK	86 Prozent	80 Prozent
Rosenheim KS	91 Prozent	88 Prozent
Rosenheim LK	96 Prozent	97 Prozent
Roth LK	64 Prozent	64 Prozent
Rottal-Inn LK	79 Prozent	74 Prozent
Schwabach KS	67 Prozent	62 Prozent
Schwandorf LK	68 Prozent	64 Prozent
Schweinfurt KS	80 Prozent	78 Prozent
Schweinfurt LK	85 Prozent	81 Prozent
Starnberg LK	101 Prozent	97 Prozent
Straubing KS	85 Prozent	83 Prozent
Straubing-Bogen LK	85 Prozent	71 Prozent

Kreisverwaltungsbehörde	Auslastung der Asyl- unterkünfte lt. iMVS (Stand 31.12.2025)	Auslastung der Asyl- unterkünfte lt. iMVS (Stand 30.04.2026)
Tirschenreuth LK	75 Prozent	70 Prozent
Traunstein LK	99 Prozent	93 Prozent
Unterallgäu LK	95 Prozent	89 Prozent
Weiden i. d. OPf. KS	77 Prozent	68 Prozent
Weilheim-Schongau LK	84 Prozent	82 Prozent
Weißenburg-Gunzenhausen LK	79 Prozent	76 Prozent
Wunsiedel i.Fichtelgebirge LK	58 Prozent	59 Prozent
Würzburg KS	90 Prozent	89 Prozent
Würzburg LK	99 Prozent	97 Prozent

Anlage 4

Zweckbestimmung
Gemeinschaftsverpflegung
Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume
Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft
Ausgaben für Sicherheit
Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume
Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume
Ausweichunterbringung
Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände
Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Hausverwalterpauschale

Bayern gesamt	Februar 2026	März 2026	April 2026	Summe	Durchschnitt
03 13/514 21	4.288.314,59 Euro	5.363.184,83 Euro	3.800.524,01 Euro	13.452.023,43 Euro	4.484.007,81 Euro
03 13/517 01	12.776.402,50 Euro	12.262.059,69 Euro	11.135.602,78 Euro	36.174.064,97 Euro	12.058.021,66 Euro
03 13/517 05	7.472.734,00 Euro	7.391.733,72 Euro	6.979.236,09 Euro	21.843.703,81 Euro	7.281.234,60 Euro
03 13/517 11	27.433.110,27 Euro	30.194.954,06 Euro	27.383.873,66 Euro	85.011.937,99 Euro	28.337.312,66 Euro
03 13/518 01	40.051.725,67 Euro	36.876.936,11 Euro	35.770.951,81 Euro	112.699.613,59 Euro	37.566.537,86 Euro
03 13/519 01	4.378.555,65 Euro	6.920.095,33 Euro	3.631.094,89 Euro	14.929.745,87 Euro	4.976.581,96 Euro
03 13/533 02	8.079.300,56 Euro	8.596.316,64 Euro	7.451.602,25 Euro	24.127.219,45 Euro	8.042.406,48 Euro
03 13/633 01	58.543.820,38 Euro	43.926.401,43 Euro	35.568.873,41 Euro	138.039.095,22 Euro	46.013.031,74 Euro
03 13/633 10	7.495.409,22 Euro	5.443.200,68 Euro	5.371.126,20 Euro	18.309.736,10 Euro	6.103.245,37 Euro

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.